

Zeitschrift: Clubnachrichten / Schweizer Alpen-Club Sektion Bern
Herausgeber: Schweizer Alpen-Club Sektion Bern
Band: 89 (2011)
Heft: 1

Rubrik: Aus der Redaktionsstube

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 13.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Werkzeug angesehen werden sollte. Gesunder Menschenverstand sollte nach wie vor unser wichtigstes Lenkungsinstrument in Sachen Energie und Umwelt bleiben. Deshalb habe ich mir erlaubt in der Umweltvergleichsgrafik auf Seite 17 eine Prioritätsskala beizufügen auf welcher sich jede Leserin/jeder Leser selbst auslesen kann, welcher der aufgelisteten Umweltindikatoren die höchste Priorität haben sollte.

Ueli Seemann

Aus der Redaktionsstube

«Anatomie» der Clubnachrichten (CN)

Der Inhalt und die Strukturierung unserer CN ist in der Vergangenheit schon mehrfach diskutiert und kommentiert worden – im Vorstand, in Einzelkommentaren und nicht zuletzt in der vor zwei Jahren durchgeführten Umfrage unter allen Sektionsmitgliedern. Zwei Jahre nach dieser Umfrage schien es uns angebracht, einen «Marschhalt» einzuschalten und die CN ein weiteres Mal zu «durchleuchten». Zu diesem Zweck haben wir den Inhalt aller sechs CN-Nummern des Jahres 2010 kategorisiert und analysiert. Dabei haben wir folgende Kategorien und Sub-Kategorien definiert:

Kategorie 1: Statutarische Beiträge (Protokolle, Mutationen usw.)

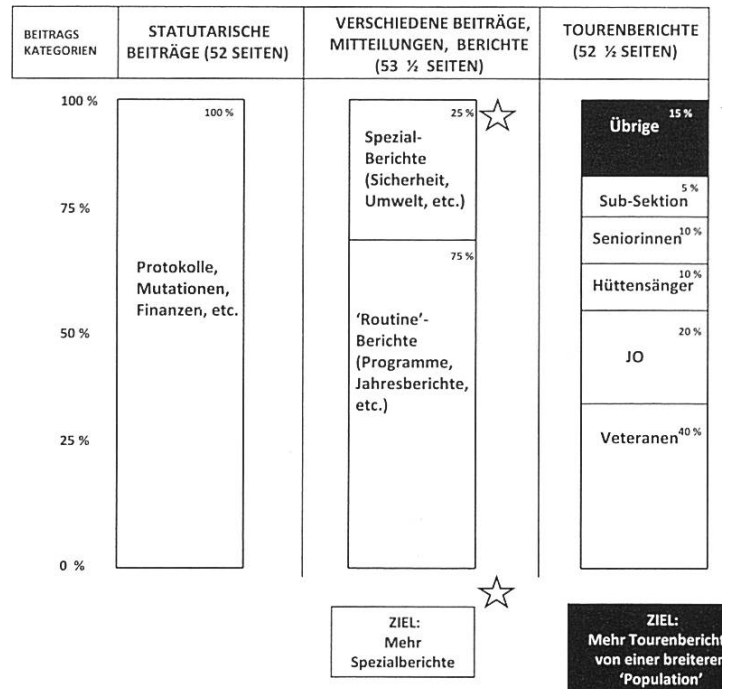
Kategorie 2: Verschiedene Beiträge und Mitteilungen

- Sub-Kategorie 2a: Routineberichte
- Sub-Kategorie 2b: Spezialberichte

Kategorie 3: Tourenberichte

- Sub-Kategorie 3a: Veteranen
- Sub-Kategorie 3b: JO
- Sub-Kategorie 3c: Hüttensänger
- Sub-Kategorie 3d: Seniorinnen
- Sub-Kategorie 3e: Sub-Sektion Schwarzenburg
- Sub-Kategorie 3f: Übrige

SAC SEKTION BERN: CLUBNACHRICHTEN – ‘ANATOMIE’ (2010)



In der grafischen Darstellung präsentiert sich die CN-2010-«Anatomie» folgendermassen:

- Kategorien 1, 2 und 3 belegten zufälligerweise mehr oder weniger die gleiche Gesamtseitenzahlen (je 50 Seiten) in den sechs CN-Nummern des Jahres 2010.
- Der Inhalt der Kategorie 1 ist zu 100% durch statutarische Bestimmungen belegt.
- In der Kategorie 2, würden wir einen höheren Anteil in der Sub-Kategorie 2b (Nicht-Routine-Spezialberichte) begrüßen.
- In der Kategorie 3 (Tourenberichte) fällt auf, dass sich die Berichterstattung auf eine relativ kleine Population konzentriert – sprich die «Gruppe Aktive», welche die meisten Touren unternimmt, ist in der Kategorie «Tourenberichte» deutlich untervertreten.

Deshalb erfolgt aus der CN-Redaktionsstube folgender Aufruf an unsere geschätzte Leserschaft:

Wir würden es sehr begrüßen, wenn wir in Zukunft öfters interessante Spezialberichte erhalten würden (Sicherheit, Recht, Bergmedizin, Umwelt usw.)

Im Sektor Tourenwesen würden wir sehr gerne mehr Tourenberichte von den Aktiven publizieren. Diese können übrigens auch auf unserer Sektions-Website veröffentlicht werden.

In beiden Fällen gilt: Wir erwarten keine «Mehrfachseiten»-Beiträge – 1- bis 2-seitige Berichte mit 1 bis 2 Fotos genügen. Qualität geht bei uns vor Quantität.

Mit freundlichen Grüßen und den zahlreichen «hereinfliegenden» CN-Beiträgen freudig entgegensehend grüsst euch euer Redaktor

Ueli Seemann

Anlässe

Weihnachtsfeier Seniorinnen

Über 40 Personen trafen sich Sonntag, den 12. Dezember 2010 zur traditionellen Weihnachtsfeier in der Schmiedstube in Bern. Festlich gedeckte Tische und eine geschmückte Tanne erwarteten die Gäste. Zwei junge Musikstudentinnen erfreuten uns mit ihrem wunderbaren Cello- und Geigenspiel.

Im vergangenen Oktober erschien ein Buch mit dem Titel «Früh los», Bergsteigerinnen über 70 erzählen. Unter den 13 Portraits findet man auch dasjenige unserer Elsbeth Köng. So war es naheliegend, aus ihrem Bergsteiger- und Berufsleben vorzulesen (siehe auch Seite 10 und Kapitel «Buchbesprechung», Seite 21). Gedichte und das Evangelium sowie einige Mitteilungen bereicherten die Feier; auch das gemeinsame Singen kam nicht zu kurz.

Nach dem Schlusskanon «Dona Nobis Pacem» stimmten einige Seniorinnen spontan das



Das Seniorinnen-Chörli beim Singen des Moiry-Liedes

Moirylied an (Text und Noten von Elsbeth geliefert). Es wurde früher an jeder Weihnachtsfeier gesungen.

Dieses Jahr findet der Anlass am Sonntag, den 11. Dezember 2011 statt.

Fränzi Arni

Jahresschluss-Feier der Veteranen

Zwölf Mal haben wir Veteranen uns in diesem zu Ende gehenden Jahr im 1. Stock der Schmiedstube getroffen. Dies immer am ersten Montag-Nachmittag des Monats. Da werden die Touren des vergangenen Monats kurz gewürdigt und diejenigen des neuen vorgestellt. Der Anlass dient auch ausgezeichnet dazu, die Kameradschaft zu pflegen und zu festigen.

Der Tradition gehorchend trafen wir uns am 16. Dezember 2010, diesmal sozusagen «ausserordentlich», oder genauer, «jahresfeierlich». Dieses Zusammensein, die Feier zu Weihnacht und zum Jahresende ist für uns einer der Höhepunkte des Veteranen-Jahres. Die Kameraden wissen um Gehalt, Würde und Bedeutung dieses Anlasses. Es ist nicht anders in diesem Jahr.

Nebst Verdankungen aller Art, Ehrungen, Rückblicken auf das Touren-Geschehen, Liedvorträgen und anderen musikalischen und lite-